

LIT

aktuell

Fremdsprachen- didaktik

Verantwortlicher Lektor:

Frank Weber (Münster)

+49 (0) 251/620 32 - 0, weber@lit-verlag.de

LIT Aktuell bietet Ihnen eine Auswahl aus unserem umfangreichen Programm. Wir dürfen Sie verweisen auf

www.lit-verlag.de

Hier finden Sie unser Verzeichnis „Wissenschaft Aktuell“ (Auflage: 35.000) und mehr als 20 Fachkataloge. Gerne senden wir Ihnen diese auch zu.

Transkulturelle Kommunikation

hrsg. von Prof. Dr. Jörg Roche
(Universität München)

Jörg Roche (Hrsg.)

Deutsch als Fremdsprache

Gedanken zu Geschichte, Gegenwart und Zukunft eines xenologischen Faches. Zum 30jährigen Bestehen des Instituts für Deutsch als Fremdsprache München

Im Wintersemester 2008/2009 beging das Institut für Deutsch als Fremdsprache der Ludwig-Maximilians-Universität München den dreißigsten Jahrestag seines Bestehens. Aus diesem Anlass richtete es einen Blick auf Leistungen und Erreichte der vergangenen Jahrzehnte, zugleich aber auch auf drängende Fragen der Gegenwart. Den Auftakt bildete eine Festveranstaltung mit der Ansprache des Institutsgründers Prof. Dr. Dr.h.c.mult. Harald Weinrich und der Festrede des mit zahlreichen Preisen ausgezeichneten Schweizer Schriftstellers und Literaturwissenschaftlers Adolf Muschg. Der Festveranstaltung folgte eine Reihe von Vorträgen, Werkstattgesprächen und Lesungen herausragender Referenten und Schriftsteller aus dem In- und Ausland, wie Paul Nizon, Prof. Dr. Klaus Bade, Prof. Dr. Nader Haghani, Prof. Klaus P. Hansen, dem Präsidenten des Goethe Instituts Prof. Klaus-Dieter Lehmann, Dr. Raoul Schrott und Dr. Thomas Steinfeld sowie den Chamisso Autoren Zehra Çirak und György Dalos. Diese Beiträge sind mit einigen Modifikationen und mit ergänzenden Beiträgen aller Institutsleiter in diesem Band dokumentiert. Sie verstehen sich als Beitrag zur xenologischen Konstitution des Faches Deutsch als Fremdsprache.

Bd. 1, 2009, 184 S., 24,90 €, br., ISBN 948-3-643-10170-9

Dessislava Todorova

Einsatzmöglichkeiten der elektronischen Medien im interkulturellen DaF-Unterricht

Evaluation des Sprachlernprogramms www.uni-deutsch.de seitens bulgarischer und litauischer Studierender unter Berücksichtigung ihrer Lerndispositionen

Diese Arbeit leistet einen Beitrag zum Thema „Wissenschaftliche Evaluation elektronischer Sprachlernprogramme“. Ein kulturvergleichendes Quasi-Experiment wird an Universitäten in Bulgarien und Litauen durchgeführt. Die Untersuchung beschäftigt sich mit dem Einfluss der Lerndispositionen auf die Effektivität des Medieneinsatzes. Dabei werden individuelle und kulturelle Faktoren berücksichtigt.

Bd. 2, 2009, 208 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-10190-7

Einsatzmöglichkeiten der elektronischen Medien im interkulturellen DaF-Unterricht

Evaluation des Sprachlernprogramms www.uni-deutsch.de seitens bulgarischer und litauischer Studierender unter Berücksichtigung ihrer Lerndispositionen
Dessislava Todorova

Transkulturelle Kommunikation

LIT

Kommunikation und Kulturen
Cultures and Communication

Fremdsprachen lernen
medial

Entwicklungen, Forschungen, Perspektiven

Jörg Roche (Hg.)

Band 5

LIT

Magali Laure Nieradka

Fremdkörper?

Aspekte der Geisteswissenschaften in der Auslandsgermanistik und im DaF-Unterricht. Fachtagung vom 05. bis 07. Februar 2009 des Deutschen Akademischen Austauschdienstes an der Universität de Nice – Sophia Antipolis

Als Lektor mit eigenem geisteswissenschaftlichen Hintergrund ist man nicht nur Sprachvermittler, sondern auch Vertreter seiner jeweiligen Disziplin. Nicht alle Lektoren haben Deutsch als Fremdsprache studiert. Doch wie kann man sein Studienfach unterrichten, ohne dass es in einem von der Sprachvermittlung dominierten Aufgabenfeld zum Fremdkörper wird? Wie kann man es methodisch-didaktisch in dafür vorgesehenen Inhaltskursen wie *civilisation* oder *histoire de l'art* aufbereiten? Fragestellungen, mit denen sich die Frankreichlektoren des DAAD bei ihrer Fachtagung 2009 an der Universität Nizza auseinandersetzten.

Bd. 3, 2009, 176 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-643-10368-0

Ferran Suñer Muñoz

Hypertexte im L2-Spracherwerb

Zur Relevanz des Multimedia- und Modalitätsprinzips im L2-Spracherwerb am Beispiel des Einsatzes graphischer Übersichten in Hypertexten

Hohe Erwartungen wurden in den letzten beiden Jahrzehnten in die neuen Medien und ihren Mehrwert für den Fremdsprachenunterricht gesetzt – oft wurden sie enttäuscht. Neuere Studien aus der Sprachlehrforschung zeigen nun, wie wichtig es ist, die kognitiven Prozesse des Fremdsprachenlernens bei der Konzipierung multimedialer Lernmaterialien zu berücksichtigen. Auf Basis dieser Erkenntnisse und am Beispiel des Einsatzes graphischer Übersichten in Hypertexten untersucht die vorliegende Studie die Relevanz von theoriebasierten und empirisch erprobten Gestaltungsprinzipien für den L2-Spracherwerb. Daraus leitet sie wichtige Implikationen für das instruktionale Design von Sprachlernmaterialien ab.

Bd. 5, 2011, 368 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-11324-5

Jörg Roche; Janina Reher; Mirjana Simic

Focus on Handlung

Zum Konzept des handlungsorientierten Erwerbs sprachlicher, sozialer und demokratischer Kompetenzen im Rahmen einer Kinder-Akademie

In der Evaluation der Kinder-Akademie sollte ermittelt werden, welche kommunikativen, sozialen, demokratischen und interkulturellen Kompetenzen Kinder der betreffenden Altersgruppe erworben haben und praktizieren und inwieweit sie diese auch während einer vergleichsweise kompakten Maßnahme erweitern können. Von besonderem Interesse waren dabei auch Fragen der Motivation, des Transfers und der Nachhaltigkeit.

Die vorliegende Studie erklärt die lerntheoretischen und erwerbslinguistischen Grundlagen des handlungsorientierten Konzeptes, grenzt es von den gängigen strukturierten Verfahren der Sprachförderung ab, dokumentiert die Durchführung der Akademie und analysiert und diskutiert die bemerkenswert produktiven Ergebnisse.

Bd. 6, 2013, 104 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-643-11745-8

Kommunikation und Kulturen / Cultures and Communication

hrsg. von Prof. Dr. Jörg Roche
(Universität München)

Petra Plieger

Struktur und Erwerb des bilingualen Lexikons

Konzepte für die mediengestützte Wortschatzarbeit

Dieser Band dokumentiert einen spracherwerbtheoretisch fundierten und empirisch überprüften Ansatz effizienter Wortschatzarbeit. Der erste Teil untersucht die Verarbeitungsprozesse im mentalen Lexikon beim Fremdspracherwerb. Hier liegt der Fokus auf den Verknüpfungen in Wortnetzen und den Zuordnungen zwischen Bedeutung und Form. Die Ergebnisse dieser Grundlagenforschung bilden im zweiten Teil die Grundlage für die Entwicklung von Wortlernprogrammen für den Fremdsprachenunterricht.

Bd. 3, 2006, 296 S., 24,90 €, br., ISBN 3-8258-9663-3

Jörg Roche

Fremdsprachen lernen medial

Entwicklungen, Forschungen, Perspektiven

Der vorliegende Band beleuchtet zentrale Aspekte des breiten Spektrums der Mediennutzung für das Lernen und Lehren fremder Sprachen. Im Mittelpunkt steht die Frage nach der Mehrwertigkeit durch den Medieneinsatz. Hierzu gehören mediendidaktische Aspekte der Theorie und Praxis des Spracherwerbs, technische Innovationen im Bereich der Lernplattformen, neue Horizonte der Sprachlehr- und Sprachlernforschung sowie administrativ-logistische Fragestellungen der Verstärkung zukunftsfähiger Lösungen.

Bd. 5, 2007, 264 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0666-8

Sonia Zyngier; Anna Chesnokova; Vander Viana (Eds.)

Acting and Connecting

Cultural Approaches to Language and Literature

vol. 6, 2007, 336 pp., 29,90 €, pb., ISBN 978-3-8258-0750-4

Andrea Leskovec

Fremdheit und Literatur

Alternativer hermeneutischer Ansatz für eine interkulturell ausgerichtete Literaturwissenschaft

Der vorliegende Band setzt sich zum Ziel, durch eine systematische Bezugnahme auf Bernhard Waldenfels' Theorie des Fremden einen kritisch-konstruktiven Beitrag zur interkulturellen Germanistik bzw. generell zu einer interkulturell ausgerichteten Literaturwissenschaft zu leisten.

Dieses Konzept zur Hermeneutik der Fremde verbindet Hermeneutik als Bedürfnis nach Sinnbildung und Verstehen mit poststrukturalistischer Theorie als Kritik an Sinnfixierung, indem es Fremdes einerseits besprechbar/auslegbar macht und andererseits durch die Etablierung der radikalen Fremdheit auf Formen der Unverständlichkeit verweist.

Bd. 8, 2009, 288 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-8258-1921-7

LIT Verlag Berlin – Münster – Wien – Zürich – London

Fresnostr. 2 D-48159 Münster Tel. +49 (0) 251 / 620 32 - 0 Fax +49 (0) 251 / 922 60 99 E-Mail: lit@lit-verlag.de
Schumannstr. 18 D-10117 Berlin Tel. +49 (0) 30 / 280 408 80 Fax +49 (0) 30 / 280 408 82 E-Mail: berlin@lit-verlag.de
Krottenhallergasse. 10 A-1080 Wien Tel. +43 (0) 1 / 409 5661 Fax +43 (0) 1 / 409 56 97 E-Mail: wien@lit-verlag.at
Klosbachstr. 107 CH-8032 Zürich Tel. +41 (0) 44-251 75 05 Fax +41 (0) 44-251 75 06 E-Mail: zuerich@lit-verlag.ch

